



Ev. Frauenarbeit
Nordfriesland
Programm Januar bis Juni 2021

Was brauchst DU?

Jahresthema 2021 im Kirchenkreis Nordfriesland

Liebe Leser*innen,
wie sehr hängen Sie an Gewohnheiten? Was vermissen Sie? Welches Neue begeistert Sie? Was ist einfach schwer? Viele dieser Fragen mussten wir uns 2020 ganz plötzlich stellen.

Das hat viele Menschen nachdenklich gemacht. „Was brauchst Du?“, war eine Frage, die sich sicherlich einige gestellt haben. Was wäre nun, wenn wir Ihnen die Frage stellen: „Was brauchst DU?“

Mit dem Kirchenkreis-Thema 2021 können wir keine Lösungen anbieten, aber ein offenes Ohr und so manche Veranstaltung. Wir wollen Ihnen Begegnung, Austausch, Raum für Spiritualität und Reflektion möglich machen.

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Lage es Teilnehmer*innen Begrenzungen gibt und Sie sich überall anmelden müssen. Die Kontaktdaten befinden sich hinten im Programm. Alle Veranstaltungen finden selbstverständlich nach gültigen Hygienevorschriften statt.

Ich freue mich auf Begegnungen mit Ihnen!

Ihre Claudia Hansen



Claudia Hansen

Termine:

montags 11., 18. und 25. Januar,
1. und 8. Februar,
19 bis max. 20 Uhr

Ort:

Friedenskirche Husum,
Schobüller Straße 10

Leitung:

Claudia Hansen
Pastorin Heike Braren
Birgit Langholz
Keike Lenz
Wera Jensen

Anmeldung:

jeweils bis zum Freitag
vor den Andachts-Abenden

Lasst Euer Licht leuchten

Andachten rund ums Licht

Für alle Menschen

Wir laden Sie ein zu Andachten in der Epiphaniasszeit rund um das Thema „Licht“. An fünf Abenden wollen wir das Licht weitertragen in das neue Jahr. Gerade in der dunkleren Jahreszeit brauchen wir Freude, Wärme, Trost und Hoffnung. Wie sollten wir das besser finden als mit Licht? Wir haben einen sich wiederholenden Ablauf für Sie geplant und zusätzlich jedes Mal einen anderen Impuls zum Thema Licht.

Eine Kooperation mit der Kirchengemeinde Husum



Digitale Werkstatt

Kurze Länderinformation, Ideen für die Gottesdienstgestaltung, Musik

Termin:

Samstag, 16. Januar, 10 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 15.30 Uhr

Leitung:

WGT Team

Anmeldung:

bis 7. Januar

Diese Werkstatt findet digital via Zoom statt. Sie erhalten den Link nach der Anmeldung, benötigt wird ein Computer mit Kamera oder ein Laptop. Material wird per Post zugeschickt.

Weltgebetstagswerkstätten

Worauf bauen wir?

Für alle Menschen

„Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24-27 stehen wird. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen aus Vanuatu ermutigen, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, werden Stürme nicht einreißen, heißt es bei Matthäus.

„Es tut uns gut, über Grenzen hinweg den ökumenischen Geist zu stärken“, sagte Irene Tokarski von der Internationalen Geschäftsstelle. Und genau das wollen wir in den Werkstätten in Nordfriesland tun.

Bei den Werkstätten informieren wir über das WGT-Land, vermitteln methodische Zugänge zu den biblischen Texten und tauschen Ideen für die Umsetzung der umfangreichen Materialien aus.

Der Weltgebetstag (WGT)

Informiert beten - betend handeln

Für alle Menschen

„Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag (WGT). Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Weltgebetstag – das ist gelebte Ökumene!

Weltgebetstags-Engagierte sind solidarisch und übernehmen Verantwortung, weltweit und vor ihrer Haustür. Ganz nach dem Motto des Weltgebetstags: ‚Informiert beten – betend handeln‘. Ein sichtbares Zeichen dieser Solidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen.“ (WGT e.V.)

Herzlich willkommen an vielen verschiedenen Orten in Nordfriesland!



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Termin:

Montag, den 15. Februar, 19 Uhr

Ort:

Christian Jensen Kolleg
Kirchenstrasse 4, Breklum

Leitung:

Pastor Matthias Tolsdorf
Claudia Hansen

Referentin:

Steffi Haagen (Pazifik Informationsstelle,
Neuendettelsau)

Anmeldung:

bis 10. Februar

Teilnahme auch digital möglich.
Geben Sie bei der Anmeldung Ihren
Wunsch an.

Ländervortrag Vanuatu

Für alle Menschen

Das Inselgebiet von Vanuatu erstreckt sich über 1300 km des Südpazifiks und gehört geografisch zu Ozeanien. Zum Staat gehören 83 Inseln (67 davon sind bewohnt), meist vulkanischen Ursprungs. Der Inselstaat ging 1980 aus dem seit 1906 bestehenden britisch-französischen Kondominium Neue Hebriden hervor und hat heute etwa 267.000 Einwohner mit mehr als 100 unterschiedlichen Sprachgruppen. Die Wirtschaft von Vanuatu besteht überwiegend aus Landwirtschaft, Tourismus und Fischerei. Das Steuersystem begünstigt offshore-Geschäfte. Die Bewohner*innen nennen sich selbst Ni-Vanuatu. Für sie stellt Land eine wichtige Ressource dar, mit dem sie eng verbunden sind, in gewisser Weise sogar mit der Erde „verschmelzen“. Land wird nicht als Eigentum gesehen, sondern als lebenswichtig für die Existenz von Menschen und Tieren. Vanuatu ist in besonderem Maße von Naturkatastrophen – Vulkanismus, Erdbeben und Zyklonen – bedroht. Zyklon Harold richtete im April 2020 schwere Schäden an. Die Regierung geht davon aus, dass der Wiederaufbau mehrere Jahre in Anspruch nehmen wird. Auch die Folgen des Klimawandels sind der

Region besonders spürbar und werden als Sicherheitsbedrohung wahrgenommen.

Die Referentin wird wahrscheinlich online zugeschaltet. Aber wenn die Allgemeinsituation es zulässt, kann sie eventuell persönlich anwesend sein.

Eine Kooperation mit dem Zentrum für Mission und Ökumene



Termin:

Samstag, 13. Februar, 10 bis 16 Uhr

Ort:

Gemeindehaus Viöl
Markt 1, Viöl

Leitung:

Claudia Hansen
Pastorin Christine Weide

Anmeldung:

bis 8. Februar

Was brauchst DU?

Ein Seminartag

Für Frauen



Was wir brauchen, ist nicht immer gleich. Es macht einen Unterschied, ob jemand jung oder alt, krank oder gesund ist. Schau ich auf mein Land oder die Welt, braucht es vielleicht noch etwas anderes. Was wir brauchen, kann etwas ganz Individuelles sein oder etwas, das alle Menschen benötigen wie zum Beispiel Begegnung. „Was brauchst DU?“ Wann haben Sie sich zuletzt diese Frage gestellt? Wir laden Sie ein, sich einen Tag dafür Zeit zu nehmen.

Was brauchst DU? Mit kreativen Mitteln und im Austausch laden wir Sie ein zu einem aktiven Seminartag ein. Begrenzte Teilnehmer*innenzahl. Bitte nehmen Sie etwas für ein Mittagsbuffet und Kaltgetränke mit.

Eine Kooperation mit der Kirchengemeinde Viöl

Biographiearbeit einmal anders

Neue Gruppe

Für Frauen

Seit drei Jahren gibt es eine Gruppe in Husum, und jetzt möchte ich eine weitere Gruppe in der Mitte Nordfrieslands installieren. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Wir wollen uns alle zwei Monate an einem Abend treffen und uns unserer Biographie widmen. Allerdings geht es nicht darum, eine Biographie zu schreiben. Jedes Mal steht ein anderer Aspekt im Mittelpunkt, jedes Mal gibt es eine andere Methode, eine andere Sicht auf Ihre Biographie. Immer geht es um Teilstücke wie Beruf, Stärken, Körper oder Spiritualität - mit kreativen Methoden, Gespräch und vielem mehr.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gern. Am ersten Abend wollen wir uns der Biographie der Freude widmen.

Eine Kooperation mit der Kirchengemeinde Bordelum



Termin:

Start am 23. März, 19 bis 21 Uhr,
danach alle zwei Monate

Ort:

Gemeindehaus Bordelum

Leitung:

Claudia Hansen, Gestalttherapeutin,
Geistliche Begleiterin

Anmeldung:

bis zum 10. Januar



„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele“

Für alle Menschen

Termin:

Dienstag, 16. Februar, 19 Uhr

Ort:

Bonhoeffer Gemeindehaus,
Bonhoefferweg 1, Husum

Leitung:

Dorle Hansen, Claudia Hansen

Anmeldung:

bis 15. Februar

Kunst und Kultur senden Licht in unsere Herzen. Sie inspirieren, ermutigen, verbinden Menschen. Sie machen Unsichtbares sichtbar.

In dieser Zeit müssen wir auf vieles verzichten: Konzerte, Museen, Galerien. Wir laden zu einem persönlichen Austausch ein: Nehmen Sie Postkarten, Bilder oder Bücher von Ihrem Lieblingsmaler oder Ihrer Lieblingsmalerin mit. Erzählen Sie, was Sie begeistert oder inspiriert. Hier geht es nicht um einen Fach-Austausch, sondern um Ihren ganz persönlichen Bezug. Lassen Sie uns Farbe und Inspiration in den Alltag bringen!

Aufbrechen, gehen und Ankommen

Für Frauen

Einüben in einen neuen Lebensstil, Schritte für eine spirituelle Persönlichkeitsentwicklung. Sich mit anderen für ein halbes Jahr auf den Weg machen. Klarheit gewinnen: Wo stehe ich? Was treibt mich um? Wonach sehne ich mich?

Gemeinsam gehen wir Schritte zu mehr Achtsamkeit, erlangen Tiefe im eigenen Glauben und Gelassenheit. Körper- und Wahrnehmungsübungen, Meditation, der kreative Umgang mit biblischen Texten, Rituale und Gespräche helfen, unsere Wege bewusster zu gehen. Bitte fordern Sie für weitere Informationen den gesonderten Flyer an.

Eine Kooperation mit dem Gemeindedienst der Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland



Termine:

Fünf Samstage in einer verbindlichen Gruppe von Februar bis Juni 2021

Ort:

Christian Jensen Kolleg, Breklum, jeweils 10 bis 17 Uhr

Leitung:

Pastorin Magda Hellstern-Hummel, Referentin für Spiritualität im Gemeindedienst der Nordkirche und Claudia Hansen

Kosten:

85 € für alle fünf Samstage inkl. Verpflegung

Anmeldung:

bis 8. Februar

Zielgruppe:

Der Grundkurs richtet sich an Menschen, die sich intensiver mit dem Thema Spiritualität und dem eigenen Lebensstil auseinandersetzen wollen. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt.

Zeitraum:

Der Grundkurs erstreckt sich über vier Kurseinheiten, die jeweils drei Tage dauern. Er findet im Christian Jensen Kolleg in Breklum statt. Eine Teilnahme an allen vier Einheiten ist obligatorisch. Die Einheiten finden von Februar bis Oktober 2021 statt.

Leitung:

Nora Steen
Matthias Tolsdorf
Claudia Hansen

Ökumenische Spiritualität

Langzeitfortbildung im Christian Jensen Kolleg 2021

Für alle Menschen

Der Grundkurs Ökumenische Spiritualität führt ein in die grundlegenden spirituellen Quellen des Christentums, Judentums und anderer Weltreligionen ein. Verschiedene Gebetstechniken oder Meditationsübungen können ausprobiert und angeeignet werden. Somit gibt der Grundkurs Anregungen, wie eine eigene Spiritualität nachhaltigen Lebens entwickelt werden kann.

Die Kurseinheiten werden sich mit den Themenbereichen Schöpfungspiritualität und Achtsamkeit, Gebet und Meditation, Gottesbilder und ihre Überwindung, Aktion und Kontemplation beschäftigen.

Der Grundkurs ist in Schleswig-Holstein als Bildungsurlaub angemeldet. Bitte fordern Sie für weitere Informationen den gesonderten Flyer an!

*Eine Kooperation mit dem Christian Jensen Kolleg
und dem Zentrum für Mission und Ökumene*

Offenes Tanzen

Bewegung und Musik

Für alle Menschen

Wir tanzen meditative Kreistänze nach verschiedener Musik, von Klassik bis Folklore. Durch mehrfaches Wiederholen werden die Tanzschritte vertrauter, so dass es möglich ist, sich immer mehr auf die Bewegung und die Musik einzulassen. (Lebens-)Themen können so noch einmal ganz anders erfahren werden.

Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Im Mittelpunkt stehen die Freude an Tanz und Musik.



Termin:

Sonntag, 28. Februar, 17 bis 19 Uhr

Ort:

Friedenskirche Husum
Schobüller Straße 10

Leitung:

Ute Altenberg

Anmeldung:

Tel. 04841/779280 oder per E-Mail über
info@kirche-husum.de

Termin:

Samstag, 20. März, 10 bis 17 Uhr

Ort:

Christian Jensen Kolleg, Breklum

Referentin:

Antje Glashagen-Stuck, Kalligrafin

Leitung:

Claudia Hansen

Kosten:

30 € inkl. Material, Mittagessen
und Getränke

Anmeldung:

bis 8 .März

Begrenzte Teilnehmerinnenzahl!

Die Gottesperle

Eine kalligrafische Annäherung

Für Frauen



Die goldene Gottesperle am Armband der Perlen des Glaubens ist etwas Besonderes – das ist durch Größe und Farbe sofort sichtbar. Aber was ist das Besondere an meiner Beziehung zu Gott?

Gott hält mich, auch im Dunkeln. Bei Gott laufen alle Fäden und Themen meines Lebens zusammen. Gott segnet mich, ist lebendig in der Schöpfung. Wir wollen an diesem Tag unserer Gottesbeziehung auf die Spur

kommen. Mit geistlichen Anregungen und kalligrafischen Übungen mit Worten, Papieren, Schreibwerkzeugen und Tinten.

Wir experimentieren mit Buchstaben und Formen auf Basis unserer Handschrift – es geht um die Freude am kreativen Prozess, am schöpferischen Tun und Ausprobieren.

Bitte alte Kleidung/Kittel, ein Wasserglas, eine Schere und Klebe mitbringen.

Akkerfruuns

Grööntüch von de Insel

Für alle Menschen

Einfach machen! Fünf Frauen haben auf Nordstrand die Initiative ergriffen und einfach losgelegt.

Sie sind Hobbygärtnerinnen, die keinen synthetischen Dünger benutzen, keine Pflanzenschutzmittel. Sie verwenden biologisch produziertes Saatgut und hatten einfach Lust auf Gemüse. Und sie verkaufen ihr Gemüse direkt vom Feld äußerst erfolgreich: Ökologisch kommt an bei den Verbraucher*innen.

Keike Lenz und Irmgard Lemken gehören zu den „Akkerfruuns“ und werden an diesem Abend das Projekt in Wort und Bild vorstellen.



Termin:

Montag, 22. März, 19 Uhr

Ort:

Christian Jensen Kolleg
Kirchenstraße Breklum

Referentin:

Keike Lenz, Irmgard Lemken

Leitung:

Claudia Hansen

Anmeldung:

bis 19. März



Termin:

Samstag, 27. März, 10 bis 16 Uhr

Ort:

Lutherhof, Kirchenstraße 4, Breklum

Leitung:

Claudia Hansen NF
Claudia Niklas- Reeps, SL-FL

Anmeldung:

bis 15. März

"Du bist ein wandelnder Segen"

Ein Tag für Ehrenamtlich Tätige/Freiwilligenarbeitende

Für Frauen

Sie engagieren sich im Kirchengemeinderat, tragen Gemeindebriefe aus oder helfen beim Altkaffee? Sie unterstützen die Evangelische Frauenarbeit vor Ort, das Konficamp, den Posaunenchor? Dann sind Sie ein wandelnder Segen!

Wir wollen an diesem Tag den Segen in den Mittelpunkt stellen. Was bedeutet es, wenn wir uns als Segen betrachten, als Gesegnete? Woraus schöpfen wir Kraft, Segen zu sein und weiterzugeben? Wir bieten Ihnen Andacht, Austausch mit kreativen Mitteln, Meditation, Reflexion und Ausblick der ehrenamtlichen Tätigkeit, Perlen des Glaubens und Natur. Wir freuen uns auf Sie!

Eine Kooperation mit dem Frauenwerk Schleswig-Flensburg

Spirituelle Biographiearbeit

Lebens-Räume

Für Frauen

Wie ist das, wenn wir unser Leben in Räumen denken? Vom Freiraum, über den Kellerraum, vom Strafraum bis zum Meditationsraum - es gibt unendliche Raummöglichkeiten.



An diesem Wochenende gehen wir auf Entdeckungsreise zu den Räumen des eigenen Lebens. Wir werden das Leben als Haus betrachten und erkunden, wie sich der „Raumbedarf“ im Laufe des Lebens verändert hat. Wir tun das allein und in der Gruppe. Mit Meditation, Ruhe und Natur, aber auch mit Malen, Austausch, Schreiben und Bewegung machen wir uns auf den Weg. Wir rahmen den Tag durch kleine Andachten und spirituelle Impulse. Wir misten aus, renovieren, bewahren und gestalten „Räume“ neu.

Termin:

Freitag, 9. April, 17 Uhr bis Sonntag,
11. April, nach dem Mittagessen

Ort:

Christian Jensen Kolleg Breklum

Leitung:

Claudia Hansen, Gestalttherapeutin,
Geistliche Begleiterin
Keike Lenz, Heilpraktikerin

Kosten:

für zwei Übernachtungen, Mahlzeiten,
Materialien und Seminargebühr:
250 Euro. Vorabzahlung erforderlich

Verbindliche Anmeldung:

bis 22. März



Aus Krisen lernen

Vertrauen in das biographische Potential entwickeln

Für alle Menschen

Termin:

17. April, 10.30 bis 14.30 Uhr

Ort:

Online-Workshop: 2 mal 2 Stunden plus eine Stunde Pause auf ZOOM

Referentin:

Ingrid Meyer-Legrand, Systemische Therapeutin, Supervisorin, Coach und Buchautorin

Kosten:

35 Euro

Anmeldung:

bis 9. April

Die aktuelle Situation ist für viele eine Herausforderung. Nahezu alle müssen sich neu orientieren, vieles ist gar nicht planbar. Das macht Angst. Für Kriegsenkel (ca.1950-1980 Geborene) ist dies nicht die erste Krise. Sie haben sich immer wieder neu erfunden und haben gelernt, mit Umbrüchen im Leben umzugehen.

An diese Kompetenz knüpfen wir in diesem Workshop an. Gemeinsam erarbeiten wir eine Strategie, eigene Erfahrungen sichtbar zu machen. Sie werden lernen, Ihr biografisches Potential zu nutzen: Was habe ich erlebt und was davon kann ich heute gebrauchen, um aus der Angst und Unsicherheit wieder ins Handeln zu kommen? So werden Sie mit den eigenen biografischen Gewissheiten auch unsichere und krisenhafte Zeiten gestalten und vertrauensvoll den eigenen Weg gehen.

Literaturliste und hilfreiche Arbeitsblätter gibt es dazu.

Die Perlen des Glaubens

zum Kennenlernen

Für alle Menschen

Wir nehmen uns an diesem Nachmittag Zeit: Wir sehen, fühlen und begreifen die Perlen des Glaubens. Wofür stehen sie? Wie können sie mir in meinem Glauben helfen? Wie mich stärken? Was haben die Perlen mit meinem Lebensweg zu tun? Welchen Weg kann ich mit den Perlen des Glaubens gehen?



Termin:

19. April, 15 bis 17 Uhr

Ort:

Gemeindehaus Mildstedt, Schulweg

Leitung:

Matina Schmidt, Multiplikatorin
Perlen des Glaubens

Anmeldung:

bis zum 15. April



Von der Apostelin zur Sünderin

Maria von Magdala

Für Frauen

Im Neuen Testament ist Maria von Magdala neben Maria, der Mutter Jesu, sicherlich die bedeutendste Frauenfigur. Sie gehört zu denen, die bei Jesu Tod am Kreuz stehen und am Ostermorgen Zeuginnen seiner Auferstehung sind. Umstritten ist, wie weit Maria Magdalena auch als Apostelin zu sehen ist, die den Jüngern die Auferstehung verkündigt.

Wir wollen untersuchen, was konkret über sie in den Evangelien steht und wie sie von den Kirchenvätern gedeutet wurde

Termin:

Dienstag, 22. April, 19 bis 21 Uhr

Wo:

ERW; Missionshaus, 2. Stock
Kirchenstrasse 4, Breklum

Referentin:

Ulrike Paulsen

Anmeldung:

bis 15. April

Maria Magdalena

Zwischen Fantasie und Wunschbild

Für Frauen

Bis heute wird Maria Magdalena mit viel künstlerischer Fantasie immer wieder neu interpretiert. In Romanen, Musicals und Popsongs bis hin zum Kinofilm wird dabei manchmal eine erotische Beziehung zu Jesus in den Mittelpunkt gestellt, oder sie wird zur reinigen Sünderin stilisiert. Eignet sich Maria Magdalena für uns Frauen heute als Vorbildfigur, weil sie eine selbstbewusste Anführerin war oder sogar neben den anderen Jüngern gleichberechtigt stand?



Termin:

Dienstag, 29. April, 19 bis 21 Uhr

Ort:

ERW; Missionshaus, 2. Stock
Kirchenstrasse 4, Breklum

Referentin:

Ulrike Paulsen

Anmeldung:

bis 21. April

Die Maria-Magdalena-Abende 22. und 29. April bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.



8 Frauen. 8 Tage.

Ein Kunstprojekt zum Thema Plastikmüll

Für Frauen

Termin:

Samstag, 29. Mai, 10 bis 17 Uhr. Sie erhalten rechtzeitig Post mit einer detaillierten Projekt-Beschreibung

Ort:

Christian Jensen Kolleg
Kirchenstraße 4, Breklum

Leitung:

Claudia Hansen
Dorle Hansen

Anmeldung:

bis 15. Mai

Wir laden Sie ein zu einem Experiment: Wir suchen acht Frauen, die Lust und Interesse haben, an einem Kunstprojekt zum Thema Plastikmüll mitzuarbeiten.

Das Objekt soll den Verbrauch der Menschen sichtbar machen, die Idee zur Umsetzung dazu existiert bereits und ist leicht umsetzbar. Das Objekt wird im Christian Jensen Kolleg einige Zeit ausgestellt werden.

Wichtig: Hier geht es nicht um den erhobenen Finger, sondern darum, dass wir manchmal eine andere Form der Auseinandersetzung brauchen, manchmal visuelle Sichtweisen, manchmal ein Experiment wagen sollten, um Dinge zu erfassen und sichtbar zu machen.

Rassismus gegen Frauen

Ein Gespräch mit Aminata Touré

Für alle Menschen

„Für viele Frauen führen Faktoren wie Rasse, Hautfarbe, ethnische und nationale Herkunft zu unterschiedlicher Behandlung. Das Unrecht, das die Opfer von Rassendiskriminierung und damit zusammenhängender Intoleranz erleiden, ist bekannt: eingeschränkte Arbeitsmöglichkeiten, Rassentrennung und Armut sind nur einige Folgen.“ (Weltkonferenz gegen Rassismus und Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit verbundene Intoleranz 2001 in Südafrika)

Wir haben die Stellvertretende Landtagspräsidentin in Schleswig-Holstein und Abgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen Aminata Touré zu uns eingeladen um mit ihr über das Thema Rassismus gegen Frauen zu diskutieren. Sie ist die erste afrodeutsche sowie jüngste Vizepräsidentin eines deutschen Landtages. Aminata Touré setzt sich sowohl im Bereich Unterstützung von Frauen, wie auch der Rassismus Frage ein. Sie steht für eine offene und gleichberechtigte Gesellschaft.

*Eine Kooperation der Ev. Frauenarbeit
mit dem Gleichstellungsbüro Husum*



Wann:

Montag, 7. Juni, 18.45 bis 19.15 Uhr

Wo:

Ratssaal der Stadt Husum

Leitung:

Claudia Hansen
Britta Rudolph, Gleichstellungs-
beauftragte der Stadt Husum,

Anmeldung:

bis 1. Juni

Termin:
10. Juni, 19 Uhr

Ort:
Bordelumer Heide

Referentin:
Runa Brunk, Naturpädagogin

Leitung:
Claudia Hansen

Anmeldung:
bis 7. Juni

Natur mit allen Sinnen

Zur Ruhe kommen - aktiv sein



Die Bordelumer Heide ist ein wahres Kleinod direkt vor unserer Haustür! In diesem Naturschutzgebiet mit den unterschiedlichsten Lebensräumen (Wald, Teiche, Heide) wollen wir nicht nur den Duft des Waldes tief einatmen, sondern auch hören, was für Geräusche wir wahrnehmen, wenn wir in der Natur zur Ruhe kommen. Wir wollen den – zum Teil vom Aussterben bedrohten – Tieren und Pflanzen, die speziell in diesem Lebensraum zu finden sind, auf die Spur kommen. Wir wollen kreativ sein, aber auch unsere Seele baumeln lassen.

Eine Kooperation mit dem Christian Jensen Kolleg





Buddhismus

Eine Begegnung

Für alle Menschen

Termin:

Dienstag, 15. Juni, 19 Uhr

Ort:

Buddhistisches Zentrum Nordfriesland,
Dorfstraße 124, 25842 Langenhorn

Referenten:

Team des Buddhistischen Zentrum
Langenhorn

Leitung:

Claudia Hansen

Anmeldung:

bis 8. Juni

Wir laden Sie ein in das Buddhistische Zentrum in Langenhorn. Was ist eigentlich der Buddhismus? Und wie kommt es, dass Menschen sich hier im Norden vom Buddhismus angezogen fühlen?

Wer ist Buddha?

Buddha wurde vor etwa 2560 Jahren in Nordindien geboren. Nach langer Suche erkannte er in tiefer Meditation das Wesen des Geistes und wurde erleuchtet. Danach lehrte er 45 Jahre lang in der damaligen nordindischen Hochkultur. Der Buddhismus ist Hauptreligion in mehreren ostasiatischen Ländern. Buddhas Einsichten überzeugen und begeistern seit den siebziger Jahren eine wachsende Zahl von westlichen Menschen.

Wir freuen uns über die Gastfreundschaft des Zentrums und laden ein zum Austausch. Begrenzte Teilnehmer*innenzahl

*Eine Kooperation mit dem
Buddhistischen Zentrum Langenhorn*

Mitmachen erwünscht!

Sie sind herzlich eingeladen

Wir laden Sie ein zum Mitmachen, Mitdenken, Mitgestalten. In der Evangelischen Frauenarbeit bewegt sich gerade viel, und neue Ideen wollen umgesetzt werden. Und Sie können dabei sein!

Wir freuen uns über neue Ideen und Austausch. Sie können sich gezielt aussuchen, wozu Sie Lust haben.

Rufen Sie gern an:

Claudia Hansen, 04841/6029924

oder per Mail c.hansen@erw-breklum.de



Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an
Claudia Hansen.



Geistliche Begleitung

ein Angebot

Geistliche Begleitung ist eine Form der Seelsorge, bei der es um die Begleitung eines anderen Menschen auf seinem Glaubens- und Lebensweg geht. Sie geschieht im Bewusstsein der Gegenwart Gottes. Der/die Suchende gibt die Fragen und Themen vor, der/die Begleitende geht mit. Geistliche Begleitung bietet einen geschützten Raum für die persönliche Suchbewegung. Ziel ist außerdem, unterstützende Formen von Spiritualität im Alltag zu finden und einzuüben. Konkret bedeutet das:

- regelmäßige Treffen
- gemeinsam ansehen, was sich im Gespräch zeigt
- ggf. biblische Worte und Geschichten zur Klärungshilfe heranziehen; Gebet, Rituale , Segen
- Übungen zur eigenen Spirituellen Praxis

Jesus Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. (Mt 18,20)

Anmeldungen

Sekretariat Tel.: 04671/6029927
Email: sekretariat@erw-breklum.de

Impressum:
Fotos: Inke Raabe,
Weltgebetstag: Juliette Pita,
Pixabay, Wikipedia
V.i.S.d.P: Claudia Hansen

Weitere Info und Newsletter

Ein digitaler Newsletter informiert vierteljährlich über die Frauenarbeit. Er ist auf der oben genannten Internetseite zu finden bzw. zu bestellen bei c.hansen@erw-breklum.de



www.kirche-nf.de/frauenarbeit



Instagram



Facebook

Referentin:

Claudia Hansen

Ev. Frauenarbeit im Evangelischen Regionalzentrum Westküste

Kirchenstraße 4, 25821 Breklum

04671/6029-924, c.hansen@erw-breklum.de